



Security Tech Germany

**FUMK60030A/W**

# ERRICHTERANLEITUNG

Secoris Funk-Öffnungsmelder (anthrazit) / (weiß)



<b>1.</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>3</b>
1.1.	Einführung	3
1.2.	Bestimmungsgemäße Verwendung / Rechtliche Hinweise	3
1.3.	Kundendienst / Customer Support	3
1.4.	Impressum	3
1.5.	Symbolerklärung	4
<b>2.</b>	<b>Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale</b>	<b>4</b>
2.1.	Produktmerkmale	4
2.2.	Lieferumfang	5
2.3.	Gerätebeschreibung	5
2.4.	Kompatibilität	6
2.5.	Technische Daten	6
<b>3.</b>	<b>Inbetriebnahme &amp; Montage</b>	<b>7</b>
3.1.	Montageort auswählen	7
3.2.	Meldereinstellungen überprüfen	8
3.3.	Inbetriebnahme im Secoris-Funkmodus	9
3.3.1.	Batterien einlegen	9
3.3.2.	Melder einlernen	9
3.3.3.	Signalstärke testen	9
3.3.4.	Melder & Magnet montieren	9
3.3.5.	Melderfunktion testen	10
3.3.6.	Melder resetten	10
3.4.	Inbetriebnahme im Secvest-Funkmodus	10
3.4.1.	Batterien einlegen	10
3.4.2.	Melder einlernen	10
3.4.3.	Signalstärke prüfen	11
3.4.4.	Melder & Magnet montieren	11
3.4.5.	Melderfunktion testen	11
3.4.6.	Melder resetten	11
3.5.	Zentrale programmieren	11
<b>4.</b>	<b>Funktionsweise &amp; Wartung</b>	<b>11</b>
4.1.	Funktionsweise der LEDs	11
4.2.	Fehler und Sabotageüberwachung	11
4.3.	Wartung	12
<b>5.</b>	<b>Gewährleistung</b>	<b>12</b>
<b>6.</b>	<b>Entsorgungshinweise</b>	<b>12</b>
<b>7.</b>	<b>Konformität</b>	<b>12</b>
7.1.	EU-Konformitätserklärung	12
7.2.	Konformität nach EN 50131	12

## 1. Allgemeines

### 1.1. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich mit dem **Secoris Funk-Öffnungsmelder Slim** für ein Produkt von ABUS Security Center (in der Kurzform auch "ABUS" genannt) entschieden haben.

Das vorliegende Handbuch enthält wesentliche Beschreibungen, Technischen Daten, Übersichten und weiterführende Informationen zur Projektierung, Inbetriebnahme und Bedienung des **Secoris Funk-Öffnungsmelder Slim** in Verbindung mit dem Secoris bzw. Secvest Einbruchmeldesystem.

Die hier beschriebenen Produkte/Systeme dürfen nur von Personen installiert und gewartet werden, die für die jeweilige Aufgabenstellung qualifiziert sind. Qualifiziertes Personal für die Installation und Wartung des Systems ist i. d. R. ein geschulter ABUS-Fachpartner.

### 1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung / Rechtliche Hinweise

Die Verantwortung für den rechtskonformen Einsatz des Produkts liegt beim Käufer bzw. Kunden und dem Endnutzer. Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftpflicht des Herstellers für seine Produkte sind die vorstehenden Informationen zu beachten und an die Betreiber und Nutzer weiterzugeben. Die Nichtbeachtung entbindet ABUS Security Center von der gesetzlichen Haftung.

Nicht vereinbarungsgemäße bzw. unübliche Verwendung, nicht ausdrücklich von ABUS zugelassene Reparaturarbeiten bzw. Modifikationen sowie nicht fachgemäßer Service können zu Funktionsstörungen führen und sind zu unterlassen. Jegliche, nicht ausdrücklich von ABUS zugelassene, Änderungen führen zu Verlust von Haftungs-, Gewährleistungs- und gesondert vereinbarten Garantieansprüchen.

Architekten, Technische Gebäudeplaner (TGA) und weitere beratende Institutionen sind angehalten, alle erforderlichen Produktinformationen von ABUS einzuholen, um den Informations- und Instruktionspflichten gemäß Produkthaftungsgesetz nachzukommen. Fachhändler und Verarbeiter sind angehalten, die Hinweise in der ABUS-Dokumentation zu beachten und diese gegebenenfalls an ihre Kunden weiterzuleiten.

Weiterführende Informationen finden Sie auf [www.abus.com](http://www.abus.com) auf der allgemeinen Seite oder für Händler und Installateure im Partnerportal auf [www.partner-asc.abus.com](http://www.partner-asc.abus.com)

### 1.3. Kundendienst / Customer Support

Für weitere Hilfe steht unser Support-Team für Sie zur Verfügung: [support@abus-sc.com](mailto:support@abus-sc.com)

Allgemeine Informationen zum **Secoris Funk-Öffnungsmelder Slim** finden Sie auf unserer Homepage unter:  
<https://abus.com/products/FUMK60030A> oder  
<https://abus.com/products/FUMK60030W>

### 1.4. Impressum

1. Ausgabe Deutsch 06/2023

Mit dem Erscheinen einer neuen Installationsanleitung verliert diese Ausgabe ihre Gültigkeit.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Installationsanleitung, auch nicht auszugsweise, in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernimmt ABUS Security Center keine Haftung. Die Angaben in dieser Installationsanleitung wurden nach bestem Wissen und Gewissen unter Berücksichtigung des jeweiligen Standes der Technik zusammengestellt. Sie werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert bzw. korrigiert.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt, Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigungen vorgenommen werden.

## 1.5. Symbolerklärung

In dieser Installationsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Vorsicht	Weist auf eine Verletzungsgefahr oder Gesundheitsgefährdung durch elektrische Spannung hin
	Wichtig	Weist auf eine mögliche Beschädigung des Geräts/Zubehörs oder auf ein Verletzungs- oder Gesundheitsrisiko hin
	Hinweis	Weist auf wichtige Informationen hin

## 2. Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale

### 2.1. Produktmerkmale

Der **Secoris Funk-Öffnungsmelder Slim** ist ein Funk-Öffnungsmelder für Türen oder Fenster. Er kommuniziert mit 868-MHz Schmalband Empfängern von ABUS. Der Melder ist in den Farben Weiß (W) oder Anthrazit (A) verfügbar und besteht aus zwei Komponenten: dem Sensor (normalerweise am Türrahmen oder am Fensterrahmen montiert) und dem Magneten. Wenn die Tür oder das Fenster geöffnet wird, werden die beiden Komponenten getrennt. Diese Information wird an die jeweilige Zentrale oder Empfangskomponente übermittelt. Daraufhin wird ein entsprechender Alarm ausgelöst.

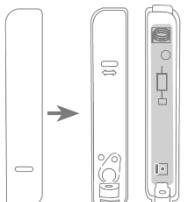
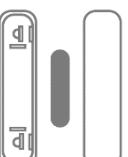
Hauptmerkmale:

- Schlanke Bauform für besonders schmale Einbauverhältnisse.
- detektiert zuverlässig das Öffnen von Fenstern und Türen.
- Magnet kann rechts oder links vom Sensor montiert werden.
- Große Funkreichweite
- Stoßfeste Bauweise
- Sabotageüberwachung dank Deckel- und Wandabriß-Kontakt
- Einfache Installation
- Überwachung der Funk-Verbindung durch Supervisionsmeldung
- Spannungsüberwachung und Batterie-leer Meldung.
- Betriebsmodi für den Einsatz mit der Secoris (Secoris Funk) oder Secvest (Secvest Funk) Einbruchmeldesystem.
- Zertifiziert nach EN 50131 Grad 2

Hauptmerkmale im Secoris-Funkmodus:

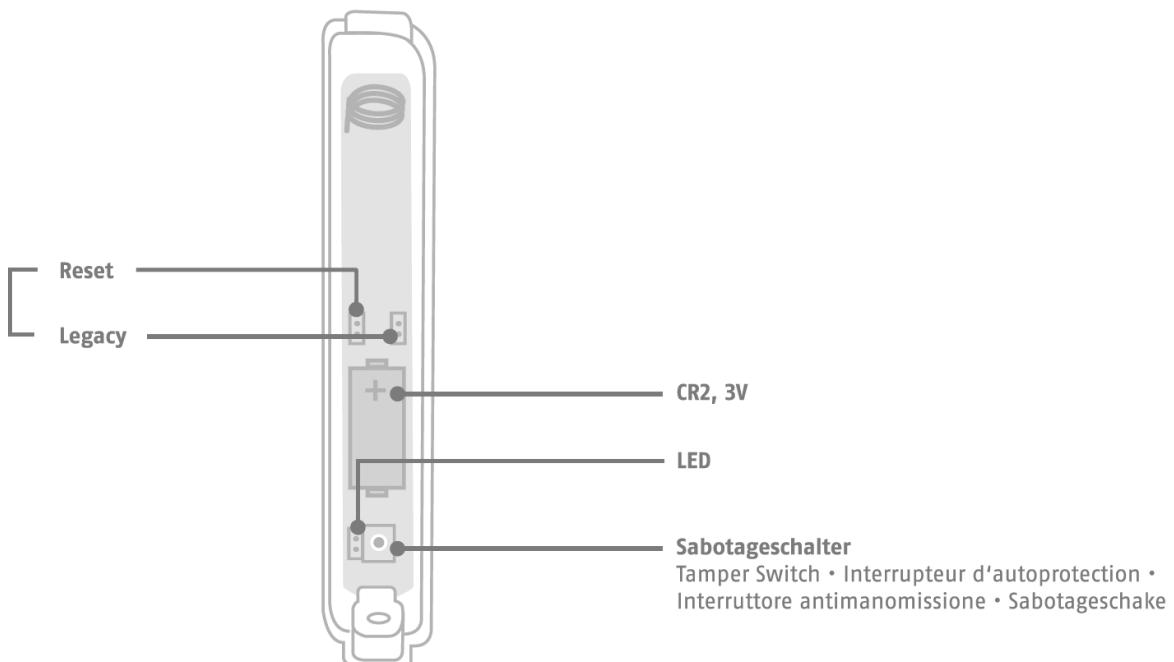
- Die Funk-Kommunikation ist AES128 verschlüsselt und Replay-safe
- Die Melder-Konfiguration (LED) erfolgt vom Bedienteil bzw. Web-Interface der Zentrale
- Erweiterte Diagnosefunktionen (Signalstärkeanzeige am Melder, Ortungs-Funktion)
- Minimierung von Funk-Störungen durch einstellbare Funkfrequenz im Bereich 868,0 – 868,51 MHz

## 2.2. Lieferumfang

		
1 x FUMK60030 Sensor	1 x CR2 Batterie (3 V) 870mAh	1 x Schraube M3 X 8MM
		
5 x Schraube S/T 2.9 x 17.5 mm	1 x Magnet	2 x Unterlegplatte für Sensor
		
2 x Unterlegplatte für Magnet	3 x Steckbrücken	1 x Kurzanleitung

## 2.3. Gerätebeschreibung

### Produktbau



<b>Steckbrücke</b> Jumper • cavalier • trui • jumper • jumper		
<b>Legacy</b>		<b>Secoris-Funk-Modus</b> Secoris RF mode • Secoris mode radio • Secoris radiomodus • Secoris radiomodus • modalita radio Secoris
		<b>Secvest-Funk-Modus</b> Secvest radio-mode • Secvest mode radio • Secvest radiomodus • Secvest radiomodus • Secvest modalità radio
<b>Reset</b>		<b>Normalbetrieb</b> normal operation • mode normal • normaal gebruik • Normal drift • Funzionamento normale
		<b>Werkseinstellungen</b> Factory settings • Paramètres d'usine • Fabrieksinstellingen • Fabriksindstillinger • Impostazioni di fabbrica
<b>LED*</b>		<b>LED-Anzeige deaktiviert</b> LED display deactivated • Indicateur LED désactivé • LED-display gedeactiveerd • LED-display deaktiveret • Display LED disattivato
		<b>LED-Anzeige aktiviert</b> LED display activated • Indicateur LED active • LED-display geactiveerd • LED-display aktiveret • Display LED attivato

\* Wichtiger Hinweis: Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn das Produkt im Secvest-Funkmodus betrieben wird.

## 2.4. Kompatibilität

Der **Secoris Funk-Öffnungsmelder Slim** ist mit folgenden Produkten kompatibel

Zentralen:

- Secoris ESEZ60500 und ESEZ70500 via Funkerweiterung BUM060040 bzw. BUM060030
  - Erforderliche Zentralen-Firmware-Version: 2.00.09 oder höher.
- Secvest FUAA50000 und Secvest Touch FUAA50500
  - Erforderliche Zentralen-Firmware-Version: 3.00.11 oder höher.

Komponenten:

- Secoris Funk-Repeater FUM060010
- Secvest Funk-Repeater FUM050010

## 2.5. Technische Daten

Produktname	Funk-Öffnungsmelder Slim (anthrazit) / Funk-Öffnungsmelder Slim (weiß)
Artikelnummer	FUMK60030A / FUMK60030W
Abmessungen Sensor / Magnet (B x H x T)	19 x 103 x 24 mm / 12 x 55 x 12 mm
Gewicht Sensor / Magnet	40 g mit Batterie 30 g ohne Batterie
Betriebstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Umweltklasse	II (EN 50131-1 + + A1 + A2 + A3:2020)
Luftfeuchtigkeit	0 - 95%, nicht betäubend
Gehäusematerial	PC/ABS
Anzeigen	1 LED <ul style="list-style-type: none"> <li>- Signalisierung einer Auslösung</li> <li>- Anzeige Signalstärke (im Secoris-Funkmodus)</li> </ul>
Funkfrequenz / Modulation	Secoris Funk: 868.0 - 868.5 MHz / G2FSK Secvest Funk: 868.6625 MHz / G2FSK
Leistung, Funk	10 mW

Reichweite Funk (Freifeld)	700m
Erforderliche Signalstärke	Der Wert muss min. 3 und idealerweise > 5 betragen.
Stromverbrauch	3 µA (Ruhestrom), 35 mA max.
Unterspannungs-Schwellwert der Batterien / Rückstellung	Störung "Leere Batterie" bei <2,4V Bei Unterschreitung der Spannungsschwelle von 2,4V erfolgt eine Störungsmeldung an die Zentrale / Rückstellung erfolgt bei 2,5V
Batterietyp / typische Kapazität pro Zelle	1x CR2 Batterie, 3V / 0,85 Ah
Empfohlene Batterien	Panasonic CR-2L/1BP ( <b>ABUS-Art.Nr.: FU2990</b> ), oder Duracell DCLR2, oder GP CR2
Batterielaufzeit	bis zu 3 Jahre
Detektionsverfahren	Magnetfeldsensor (MEMS)
Sicherheitsgrad	Grad 2 (EN 50131-1 + A3:2020)
Ausführungsart der Stromversorgung	Typ C (EN 50131-1 + A3:2020)
Sabotagesicherheit (Erkennung / Schutz)	ja
Konformität	ist konform gemäß EN 50131-2-6:2008 und EN 50131-5-3:2017 bei ordnungsgemäßer Installation in Verbindung mit der Secoris BUS Funkerweiterung BUM060030 oder Secvest Funkalarmanlage FUAA50xxx.
Zertifizierungsstelle:	 EN 50131-2-6:2008 EN 50131-5-3:2017
EU-Richtlinien	RED: 2014/53/EU, RoHS: 2011/65/EU + 2015/863 + 2017/2102 ErP: 2009/125/EU, Allgemeine Sicherheit: 2001/95/EG

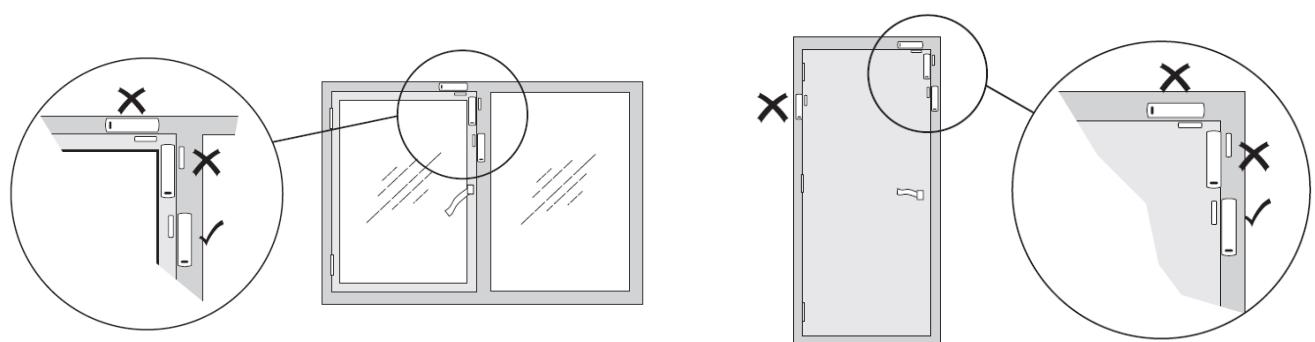
### 3. Inbetriebnahme & Montage

#### 3.1. Montageort auswählen

- Wählen Sie einen Montageort, der innerhalb der Funkreichweite des Empfangsgerätes (Zentrale oder Funkerweiterung) liegt.
- Montieren Sie den Melder erst nach Überprüfung der Funksignalstärke (siehe Schritt 3.3.3 bzw. im Secvest-Funkmodus durch Verwendung der Funk-Testbox).

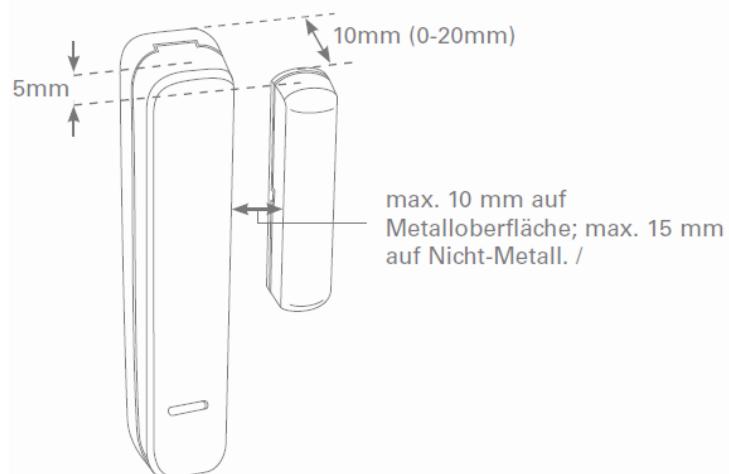
 Hinweis	Der Melder darf nicht an folgenden Orten montiert werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>in einem Abstand von weniger als 1m zur Hauselektrik oder zu Stromverteilern</li> <li>innerhalb von Metallgehäusen oder in der Nähe bzw. an großen Metallstrukturen.</li> <li>in der Nähe von Hochspannungsgeräten oder elektronischen Geräten wie Computern, Kopiergeräten oder anderen Funkgeräten</li> <li>in Bodennähe</li> <li>an der Scharnierseite von Tür oder Fenster.</li> </ul>
 Hinweis	Die Funk-Reichweite ist eingeschränkt bei Montage in er Nähe von: <ul style="list-style-type: none"> <li>Metallrohren</li> <li>Netzleitungen</li> <li>Metalloberflächen</li> <li>Elektrogeräten oder Funksendern</li> </ul>

- Der Sensor sollte weit oben, vorzugsweise am unbeweglichen Teil des Tür- bzw. Fensterrahmens, montiert werden. Hierdurch wird eine gleichbleibende Funkleistung während des Betriebs gewährleistet.
- Die im Lieferumfang enthaltenen Abstandshalter können hinter dem Magneten bzw. dem Sensor montiert werden.



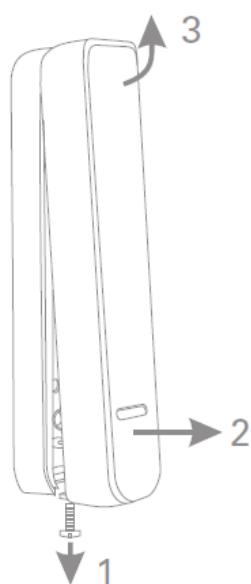
Der Sensor und der Magnet können gegenüber positioniert werden, solange:

- die Pfeile auf den Rückplatten des Sensors und des Magneten aufeinander ausgerichtet sind
- der maximale Abstand zwischen den Frontplatten nicht größer als 10 mm bei einer Montage auf Metalloberflächen bzw. nicht größer als 15 mm bei einer Montage auf Nicht-Metalloberflächen ist.



### 3.2. Meldereinstellungen überprüfen

- Öffnen Sie das Meldergehäuse



- Entfernen Sie die Batterie
  - Im Auslieferungszustand ist die Batterie entweder per Plastikstreifen gesichert oder separat verpackt.
- Überprüfen Sie die Steckbrücken (siehe 2.3. Gerätbeschreibung)
  - Im Auslieferungszustand sind alle Steckbrücken nicht gesteckt (d.h. nur mit einem Pin befestigt)
  - Dies bedeutet, dass der Melder nach dem Einlegen der Batterie im Secoris-Funkmodus startet.
- Setzen Sie die Steckbrücke „Legacy“, um den Melder im Secvest-Funkmodus zu betreiben.



**Hinweis**

Stellen Sie den Funkmodus ein, **bevor** Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

- Eine Umstellung von Secoris Funk auf Secvest Funk ist nur dann möglich, wenn der Melder zuvor **resetzt** wurde. (Siehe 3.3.6. *Melder resetten*)

### 3.3. Inbetriebnahme im Secoris Funkmodus

#### 3.3.1. Batterien einlegen

Zum Starten des Melders im Secoris Funkmodus legen Sie die Batterien in das Batteriefach ein. Achten Sie darauf, dass der Legacy-Jumper hierbei nicht gesteckt ist.

#### 3.3.2. Melder einlernen

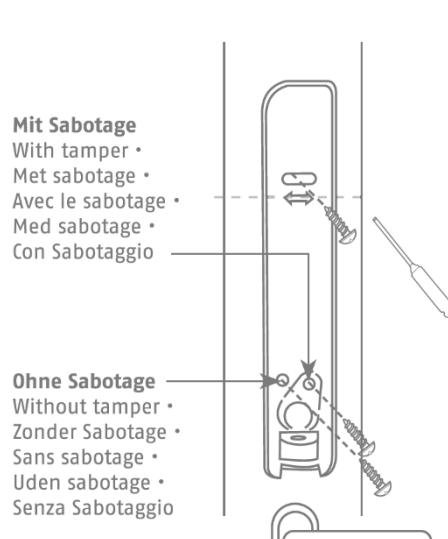
- Betreten Sie das Errichter Menü
- Starten Sie den Einlernmodus an Ihrer Secoris unter „Melder/Komponenten – Melder – Melder hinzufügen/löschen – Funkerweiterung wählen – freie MG“
- Betätigen Sie den Sabotageschalter am Melder – die LED fängt hiernach an schnell zu blinken
- Sie erhalten eine Bestätigung des erfolgreichen Vorgangs im Display der Zentrale

#### 3.3.3. Signalstärke testen

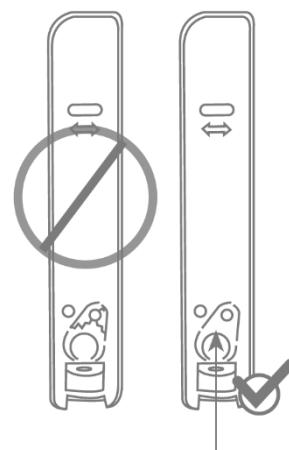
Die Signalstärke des Melders können Sie im Menü der Secoris unter „Test – Signalstärke – Melder“ überprüfen.

#### 3.3.4. Melder & Magnet montieren

Gehen Sie bei der Montage wie in der untenstehenden Illustration zu sehen vor.

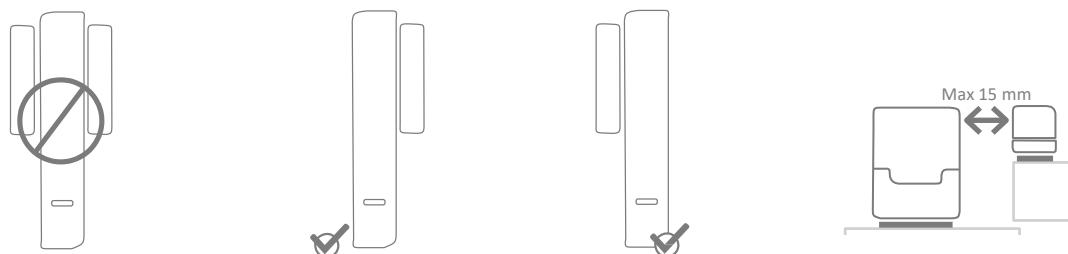


**Achtung!**  
Important • Let op • Attention • Vigilt • Attenzione



**Plastikteil nicht ausbrechen**  
Do not break plastic part • niet breken kunststofdeel •  
pas rompre pièce en matière plastique •  
ikke bryde plastdel • Non rompere parte plastica

### Magnetpositionierung:



### 3.3.5. Melderfunktion testen

Um sicherzustellen, dass Ihr Melder funktionsgerecht arbeitet, sollten Sie einen Gehtest durchführen.

- Betreten Sie das Errichter Menü an der Secoris
- Rufen Sie den Menüpunkt „Test – Gehtest – System“ auf
- Lösen Sie eine Sabotage am Melder aus – im Display der Secoris erscheint hinter der Meldergruppe ein „S“
- Öffnen Sie das Fenster, wodurch sich der Magnet vom Melder entfernt – im Display der Secoris erscheint hinter der Meldergruppe ein „A“

### 3.3.6. Melder zurücksetzen

Nach dem Löschen des Melders aus der Secoris ist es notwendig auch den Melder selbst zurückzusetzen. Danach ist es möglich den Melder wieder einzulernen oder in einem anderen Funkmodus zu betreiben.

- Entfernen Sie die Batterie aus dem Melder
- Setzen Sie die Steckbrücke auf beide Pins der Reset-Steckbrücke
- Setzen Sie die Batterie ein – die rote LED des Melders blinkt doppelt pro Sekunde
- Entfernen Sie innerhalb von 10 Sekunden die Reset-Steckbrücke – der Melder quittiert die Rücksetzung mit einem doppelten Aufblitzen

## 3.4. Inbetriebnahme im Secvest-Funkmodus

 <b>Hinweis</b>	Der Secvest-Funkmodus ist hier am Beispiel des Secoris Systems erklärt – gilt jedoch in gleicher Weise für das Secvest Einbruchmeldesystem.
---	---

### 3.4.1. Batterien einlegen

Zum Starten des Melders im Secvest-Funkmodus (Legacy) stecken Sie als erstes wie unter 3.2 beschrieben die Legacy-Steckbrücke und legen Sie anschließend die Batterien in das Batteriefach ein.

### 3.4.2. Melder einlernen

- Betreten Sie das Errichter Menü
- Starten Sie den Einlernmodus an Ihrer Secoris unter „Melder/Komponenten – Melder – Melder hinzufügen/löschen – Funkerweiterung wählen – freie MG“
- Betätigen Sie den Sabotageschalter am Melder
- Sie erhalten eine Bestätigung des erfolgreichen Vorgangs im Display der Zentrale

### 3.4.3. Signalstärke prüfen

Die Signalstärke des Melders überprüfen Sie im Errichtermenü der Secoris unter „Test – Signalstärke – Melder“.

### 3.4.4. Melder & Magnet montieren

Siehe 3.3.4

### 3.4.5. Melderfunktion testen

- Betreten Sie das Errichter Menü an der Secoris
- Rufen Sie den Menüpunkt „Test – Gehtest – System“ auf
- Lösen Sie eine Sabotage am Melder aus – im Display der Secoris erscheint hinter der Meldergruppe ein „S“
- Öffnen Sie das Fenster, wodurch sich der Magnet vom Melder entfernt – im Display der Secoris erscheint hinter der Meldergruppe ein „A“

### 3.4.6. Melder zurücksetzen

- Eine Rücksetzung des Melders ist beim Nutzen des Secvest-Funkmodus nicht notwendig. Sollte der Melder bisher im Secoris-Funkmodus genutzt worden sein, gehen Sie vor wie in 3.3.6 beschrieben.

## 3.5. Zentrale programmieren

Nach dem Einlernen des Melders können Sie den Typ sowie die Eigenschaften des Melders bearbeiten und nach Ihren Bedürfnissen anpassen. Eine Auflistung der Typen und Eigenschaften finden Sie in der Secoris Installationsanleitung.

Beim **Secoris Funk-Öffnungsmelder** können im Secoris-Funkmodus folgende weitere Anpassungen vorgenommen werden:

- LED -> AN/AUS

## 4. Funktionsweise & Wartung

### 4.1. Funktionsweise der LEDs

Das LED-Verhalten des Öffnungsmelders unterscheidet sich im Secoris-Funkmodus und Secvest-Funkmodus.

LED-Verhalten im Secoris-Funkmodus:

3x alle 5 Sekunden	rot	ÖM ist in keine Zentrale eingelernt
Durchgehendes schnelles Blinken	rot	Melder befindet sich im Einlernmodus
2x Blinken	grün	Schlüsselaustausch geglückt – Melder erfolgreich eingelernt
2x schnelles Blinken alle 1 Sek. für 10 Sekunden	rot	Reset-Modus gestartet
1x Blinken	rot	Aktion wurde durchgeführt -> Bsp. Fenster wurde geöffnet
4x Aufblitzen (Wiederholung)	rot	Verbindungsabbruch
5x Aufblitzen (Wiederholung)	rot	Jamming (Funk-Überlagerung)
Durchgehendes Blinken	gelb	Legacy-Steckbrücke wurde ohne Reset des Melders gesetzt
Blinken im Abstand von ca.5 Sekunden	grün	Secoris befindet sich im Errichtermodus

LED-Verhalten im Secvest-Funkmodus:

1x Blinken	rot	Aktion wurde durchgeführt -> Bsp. Fenster wurde geöffnet
------------	-----	--

### 4.2. Fehler und Sabotageüberwachung

Der Melder überwacht Fehler- und Sabotagezustände kontinuierlich und meldet alle Ereignisse an die Zentrale.

**Folgendes wird überwacht:**

Sabotagekontakt: Der Sabotagekontakt des Melders wird kontinuierlich überwacht.

Batteriespannung: Der Melder überwacht die Batteriespannung und meldet Störungen an die Zentrale.

Supervision: Der Melder sendet kontinuierlich Supervisionsmeldungen an die Zentrale

#### 4.3. Wartung



Wichtig

Bevor Sie den Deckel des Sensors öffnen, stellen Sie sicher, dass sich die Zentrale im Errichter Modus befindet. Dies verhindert, dass Sabotage-Alarne ausgelöst werden.

Testen Sie bei der routinemäßigen Wartung, dass der Melder ordnungsgemäß funktioniert.

Überprüfen Sie den Sabotagekontakt.

Überprüfen Sie die Funktionalität des Melders durch Öffnen und Schließen der Tür bzw. des Fensters.

Reinigen Sie den Melder nach Bedarf.

Tauschen Sie die Batterien alle zwei Jahre oder wenn die Zentrale „Leere Batterie Melder“ anzeigt. Den als Ersatz zu verwendenden Batterietyp finden Sie unter **Technische Daten**.



Hinweis

Warten Sie nach Herausnehmen der alten Batterie 30 Sekunden, bevor Sie die neue Batterie einlegen.

#### So tauschen Sie die Batterien aus:

- Setzen Sie die Zentrale in den Errichter Modus.
- Lösen Sie die Schraube der Sensorabdeckung und öffnen Sie den Deckel.
- Nehmen Sie die Batterie heraus.
- Warten Sie 30 Sekunden, legen Sie die neue Batterie ein.
- Schließen Sie den Deckel, ziehen Sie die Deckel-Halteschrauben fest.
- Testen Sie das System.

## 5. Gewährleistung

- ABUS-Produkte sind mit größter Sorgfalt konzipiert, hergestellt und nach geltenden Vorschriften geprüft.
- Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zum Verkaufszeitpunkt zurückzuführen sind. Falls nachweislich ein Material- oder Herstellungsfehler vorliegt, wird das Modul nach Ermessen des Gewährleistungsbearbeiters repariert oder ersetzt.
- Die Gewährleistung endet in diesen Fällen mit dem Ablauf der ursprünglichen Gewährleistungszeit von 2 Jahren. Weitergehende Ansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen.
- ABUS haftet nicht für Mängel und Schäden, die durch äußere Einwirkungen (z.B. durch Transport, Gewalteinwirkung, Fehlbedienung), unsachgemäße Anwendung, normalen Verschleiß oder durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstanden sind.
- Bei Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruches ist dem zu beanstandenden Produkt der originale Kaufbeleg mit Kaufdatum und einer kurze schriftliche Fehlerbeschreibung beizufügen.
- Sollten Sie an dem Melder einen Mangel feststellen, der beim Verkauf bereits vorhanden war, wenden Sie sich innerhalb der ersten zwei Jahre bitte direkt an Ihren Verkäufer.

## 6. Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik-Altgeräte EU Richtlinie 2012/19/EU – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde. Informationen zu Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte erhalten Sie z.B. bei der örtlichen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsunternehmen oder bei Ihrem Händler.



### Entsorgung von Batterien

Lithiumbatterien sowie Akkupacks nur im entladenen Zustand bei den Rücknahmestellen abgeben! Bitte Vorsorge gegen Kurzschlüsse treffen (z. B. durch das Isolieren der Pole mit Klebestreifen).

## 7. Konformität

### 7.1. EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ABUS Security Center GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp FUMK60030A/FUMK60030W der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: abus.com > Artikelsuche > FUMK60030A/FUMK60030W > Downloads

### 7.2. Konformität nach EN 50131

Der FUMK60030A/FUMK60030W ist konform gemäß EN 50131-2-6:2008 und EN 50131-5-3:2017 bei ordnungsgemäßer

Installation in Verbindung mit der Secoris BUS Funkerweiterung BUM060030 oder Secvest Funkalarmanlage FUAA50xxx.

---

**ABUS** | Security Center GmbH & Co. KG  
abus.com

---

Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
Germany

Tel: +49 82 07 959 90-0  
Fax: +49 8207 959 90-100

[sales@abus-sc.com](mailto:sales@abus-sc.com)